

## 33

1711 Januar 25. - Februar 5.

A

ABRECHNUNG "DESSEN, WASS WIR AUF DER WERBUNG [FÜR DIE KOMPAGNIE VON HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN IM REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN] AUSS[GE]GEBEN"

---

*s. Zurlaubiana AH 141/32 spez. die Anmerkungen*

---

Von der gleichen Hand wie AH 141/32  
AH 141, 82-83 - Blatt 83<sup>v</sup> leer

## 34

1711 Januar 14.

A

LISTE<sup>1</sup> "DER SOLDATEN SO DEN 14 JENER 1711 VON BREMGARTEN VERREIST" UND IN DIE GARDEKOMPAGNIE [VON HPTM. BEAT FRANZ PLAZIDUS ZURLAUBEN] BZW. IN DIE KOMPAGNIE [VON HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN] IM REGIMENT PFYFFER [BEIDE IN FRANZ. DIENSTE EINTRATEN]

*Zurlaubiana AH 22, 32, 33, 135*

---

*"Erstlich under die Guardy Compagny[:]"*

- [1] Andreas **Meier**, [von Waltenschwil]: *"hat kein taggelt laut accords empfangen Sonderen Von herr Verwalter [dem Landschreiber-Statthalter der Freien Ämter, Beat Josef Leonz **Meyenberg**] 12 ... [Taler] Zwey trente sols von mir ein halben thall[er] und vom [Freiämter?] Juden ein halben thl."*
- [2] Karl Martin **Speck**, [von Waltenschwil]: *"ist auf Seine kösten bis auf Paris gangen."*
- [3] Johann **Meier**, [von Waltenschwil]

*"Für des Pfeiffers regiment[:]"*

- [4] Wachtmeister **Spleiss**<sup>2</sup>
- [5] Johann **Mandel**
- [6] Lorenz **Winiger**
- [7] Vinzenz **Berger**
- [8] Heinrich **Hausherr**
- [9] Simon **Hausherr**
- [10] Peter **Bürgisser**
- [11] Beat **Stenz**

[12] Hans Peter Weber

[13] Josue Wey

[14] Johann Graff

[15] Leonz Wey

[16] Hieronymus Laubacher: *"hat fr. hbtm Meyenbergin [Maria Christina Knopfli, die Gattin des Capitaine-commandant Franz Leonz Meyenberg, gemeint] für Jhn bezahlt"*

"Rechnung der Soldaten auss der Graffschafft Baden 1711"<sup>3</sup>

1) s. auch Zurlaubiana AH 141/22

2) Möglicherweise handelt es sich um einen Verschrieb; es könnte sich richtig um Johann **Schleiss**, von Engelberg, handeln.

3) Der Wortlaut dieses auf Blatt 84<sup>v</sup> aufgeklebten, von anderer Hand als die eigentliche Liste geschriebenen Notizzettels ist irreführend, stammten doch lange nicht alle der hier aufgeführten Soldaten aus der Grafschaft Baden, sondern wurden vermutlich bloss teilweise daselbst erworben bzw. durchgeführt.

---

AH 141, 84 - Blatt 84<sup>v</sup> leer

## 35

1684 November 29., [Abtei] Muri

A

SCHREIBEN VON ABT PLAZIDUS [ZURLAUBEN] AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT, DEN ALT] LANDESHAUPTMANN [DER FREIEN ÄMTER], RITTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BADEN<sup>1</sup>

---

*"Übersende durch Zeigeren diss (.deme ich gebührende Zehrung auf den wäg geben.) Zweg gleichlautende Aufsätz bewüsten Vertrags [- es ging um die Aussteuerung des Engelberger Konventualen **Leonz** Zurlauben, eines Enkels des Adressaten -]², mit bitt selbigen auch eigenhändig Zuo Unterschreyben. Undt den Einten widerumb Zuo ruckh Zuschickhen, so werde ich alsdan Unverweilt einen expressen nacher [der Abtei] Engelberg loufen lassen, die Obligation ausszuewürkhen, welche also baldt H. Vattern solle heimgestellt werden. Underdessen Verbleibe ...".*

1) Beat Jakob I. Zurlauben weilte damals als einer der Tagsatzungsgesandten von Stadt und Amt Zug an der am 26. November 1684 begonnenen gemeineidg. Tagsatzung in Baden, s. EA VI 2, 121 (Nr. 74).

2) s. Zurlaubiana AH 140/19 Anm. 3

---

Original, mit Siegel - AH 141, 85-86 - Blatt 85<sup>v</sup> und 86<sup>r</sup> leer